

Inhalt

- 8** **Vorwort**
- 14** **DAS WARUM**
- 16** **Frühkindliche Entwicklung stärken – ein empirisch begründet präventiver Ansatz am Beispiel der Bremer Initiative zur Stärkung frühkindlicher Entwicklung**
Kerstin Schütte & Olaf Köller
- 28** **Herkunftsbedingten Unterschieden evidenzbasiert präventiv begegnen**
Olaf Köller & Stefan Luther
- 32** **DAS ANWENDEN**
- 34** **Familiäre Gesundheitsförderung – Anspruch und Herausforderung in einem kommunalen Handlungsfeld**
Raimund Geene
- 42** **Präventionsketten aufbauen und dauerhaft verankern – für das Aufwachsen in Wohlergehen aller Kinder**
Antje Richter-Kornweitz
- 53** **Das Modell *Kinderstuben* – ein Beispiel für eine kooperations- und systemorientierte fortlaufende Entwicklung im Rahmen der Bildungsinitiative RuhrFutur**
Delia Temmler & Oliver Döhrmann
- 59** **Kinder- und Familienzentren als Knotenpunkte einer integrierten Leistungserbringung**
Ruth Vera Pelzer & Michael Tobaben
- 70** **DAS QUALIFIZIEREN**
- 72** **Qualifizierungsinitiative Frühkindliche Bildung in Bremen**
Gisela Kammermeyer & Sabine Pregitzer

- 94 DAS STEUERN**
- 96 Wertschöpfung in der frühkindlichen Entwicklung**
Herbert Schubert
- 103 Prävention von Kinderarmut – ein Gespräch über eine integrierte Politik der frühen Kindheit**
Miriam Saati & Anja Durdel
- 109 Unterstützung kommunaler Gesamtstrategien für ein gelingendes Aufwachsen in Nordrhein-Westfalen**
Thomas Weckelmann
- 113 Drei Fragen an drei Stiftungen**
Jacobs Foundation, Auridis Stiftung & die Stiftung Mercator
- 121 Kommunale Gesamtstrategie *Frühe Kindheit* in Bremen**
Anja Stahmann
- 132 Autorinnen und Autoren**